



Die erfolgreichsten Davoser Teilnehmer, links Michael Marni, und rechts Valentina Vanicelli.



Gelungene Premiere: 1. Taekwon-Do Swiss Open Davos

B. Grand Champion ist bei den höchsten Schwarzgurt-Klasse bei den Damen Valentina Vanicelli mit 4xGold, bei den Herren Michael Marni mit 5x Gold!

Am Samstag fand erstmals in der Geschichte von Taekwon-Do Schweiz ein Turnier statt, das von der Taekwon-do Swiss Association (TAS) organisiert wurde.

Die Resultate des Taekwon-do-Vereins Davos waren höchst erfreulich, denn für **Michael Marni** gab es 5 x Gold, für **Valentina Vanicelli** 4 x Gold und für **Matthias Hoppler** 1x Gold und 1x Silber. Weitere Goldmedaillen holten sich **Corsin Hartmann**, **Thomas Kradolfer**, **Charlize von Arx**, **Moirä Sue Marni** und **Lara Spaqi**. Insgesamt holte sich Taekwon-Do Davos in Einzel- und Team-Wettkämpfen 23 Goldmedaillen sowie 14 Silber- und 13 Bronze-Auszeichnungen.

Die Teamwettkämpfe entschied Davos klar zu seinen Gunsten mit dem gesamten Medaillensatz.

Der TAS gehören folgende Mitglieder an: International Taekwon-Do Federation Suisse, Spreitenbach (ITF), Traditional Taekwondo Switzerland, Zürich (TTS), Taekwon-Do International Switzerland, Davos (TIS) und der Verein Taekwon-Do Hap ki do Engiadina»

Eingeladen zum ersten Davos Open waren auch andere Verbände, wie z. B. die World Taekwondo Federation (WTF), die jedoch noch nicht im TAS Mitglied geworden sind. Das Ziel ist verbandspolitische, staatspolitische oder sonstige Differenzen zu überwinden und das Sportliche in den Vordergrund zu stellen.

Das Davoser Turnier hatte die Kategorien Kampf, Formen, Bruchtest und Teamwettkämpfe in insgesamt 96 Kategorien, dies ergab über 720 Wettkämpfe in allen Kategorien. Unter den Teilnehmer-Ländern waren neben der Schweiz auch Gastländer wie Italien, Spanien, Deutschland, Liechtenstein, Holland, England und Österreich. Der grösste Anteil waren jedoch Schweizer Teilnehmer, insgesamt waren gegen 350 Kämpfer gemeldet.

Es konnte mit diesem Turnier aufgezeigt werden, dass alle Taekwondo-Verbände von einander profitieren können. Es waren äusserst faire und technisch hochstehende Wettkämpfe, die auch durch die ausländische Beteiligung dem Anlass das Prädikat «aussergewöhnlich» verliehen haben. Es zeigte sich auch, dass die Davoser Wettkämpfer sehr gut mit der nationalen und sogar internationalen Konkurrenz mithalten, ja diese sogar dominieren konnten.

Das Turnier war sehr gut organisiert, dank grossartiger Vorarbeit aller Helfer konnte der gesteckte Zeitrahmen eingehalten werden.

Die After-Party in der «Ex-Bar» wurde wiederum genutzt, um die Verbundenheit unter den Taekwon-Do-Sportlern weiter zu pflegen.

Die vollständigen Ranglisten: www.taekwon-do.ch



Teamformen von Taekwon-Do Davos: Naomi Bernet, Lara Spaqi und Moira Sue Marni.



Michael Marni zeigt Formen.



Formen von Michael Marni und Matthias Hoppler.

